

# Märchenhaft schön

Die Premiumwege „Fabelwege“, die gemeinsam mit dem Tourismusservice Rotkäppchenland entwickelt wurden, bieten ein fabelhaft vielfältiges Landschaftserlebnis im Naturpark Knüll. Naturbelassene Wege führen durch tiefe Wälder und eine reich strukturierte Kulturlandschaft. Eine ausgezeichnete Beschilderung lassen Wandernde die Fernblicke, blumenbunten Wiesen und idyllischen Bachtäler entspannt genießen. Burgruinen und Fachwerkkorte, die sich ihren ursprünglichen Charakter erhalten haben, prägen die Region.

Ob Wandern, Radfahren oder Kultur: Der Naturpark Knüll lockt mit fabelhafter Vielfalt. Wer möchte, kann die Fabelwege in Begleitung von Naturparkführer\*innen erleben. Der Knüll ist eine Landschaft, geprägt von Traditionen, die durch das Wirtschaften der Menschen vor Ort ihren besonderen Charakter erhält. Regionale Spezialitäten bieten kulinarische Erlebnisse.

Durch die vielfältigen Bildungs- und Erlebnisangebote schafft der Naturpark authentische Naturzugänge und ermöglicht, Freude und Lebensqualität zu erfahren. Gemeinsam mit engagierten Menschen entwickelt er die Region nachhaltig weiter. In Kooperation mit vielen Partner\*innen werden Projekte in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, Tourismus und Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung umgesetzt. Auf der Internetseite des Naturparks sind Veranstaltungstermine und buchbare Angebote für Gruppen, auch für Kitas und Schulen, zu finden.



## Kontakt zur Schadensmeldung

Service Team des Rotkäppchenlandes  
E-Mail [service@rotkaeppchenland.de](mailto:service@rotkaeppchenland.de)  
Freecall 0800 234 235 236

## Impressum

Naturpark Knüll, Schloss Neuenstein  
Schlossbergweg 2, 36286 Neuenstein  
Tel. 06677 9399040 | E-Mail [Info@knuell.de](mailto:Info@knuell.de)

Gestaltung: cognitio Kommunikation & Planung GmbH,  
[www.cognitio.de](http://www.cognitio.de)

Fotos: Judith Walz, Katrin Anders

[www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de)  
[www.fabelwege.de](http://www.fabelwege.de)  
[www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de)

QR-Code scannen und weitere Infos zu den Fabelwegen erhalten!



1. Auflage, Januar 2024



  
**Rotkäppchenland**



mitfinanziert durch die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK)

 **HessenForst**  
MEHR WALD.  
MEHR MENSCH.

Gefördert durch das Land Hessen im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014 - 2020



 **DIE FABELWEGE**  
PREMIUMWANDERWEGE IM KNÜLL

**NATUR  
PARK  
KNÜLL**

*Grüner Heimat*  
NORDHESSEN

**GEHEIMNISVOLLER SEBBEL**

**6,5 KILOMETER**

Premium  
Spazierwanderweg



Startpunkt: Wanderparkplatz am Sebbelsee;  
 Bahnradweg Rotkäppchenland

Streckenlänge: 6,5 km

Aufstieg: 119 m    Abstieg: 119 m    Dauer: ca. 1:45 h



### Legende

- Premiumwanderwege
- Premiumspazierwanderwege
- Zuweg
- P Parkplatz
- H Haltestelle (teilw. Bedarfsverkehr)
- Startpunkt
- ❁ Aussicht

## **F** Geheimnisvoller Sebbel

Empfohlene Laufrichtung: gegen den Uhrzeigersinn,  
 zwei mögliche Startpunkte: Wanderparkplatz am Sebbelsee  
 oder in Bahnhof Ottrau

Im verwunschenen Wald rund um den Sebbelsee wird es geheimnisvoll. Dort, wo ein ehemaliger Basaltsteinbruch tiefe Spuren in der Landschaft hinterlassen hat, eröffnet sich heute eine Welt voller alter Bäume und Moos. In der Mitte ruht still und andächtig der Sebbelsee. Baden kann man jedoch nicht. Vom Parkplatz aus ist es nicht weit bis zum Sebbelsee, an dem die Rundtour beginnt, die auf schönen Waldwegen rund um die „Sebbel“ genannte Erhebung führt. Vielfältiger und abwechslungsreicher Wald prägt die Tour, ein Stück begleitet der Bach „Otter“ die Wandernden. Es eröffnen sich Blicke über ein Wiesental und hinüber zum Rimberg. Unterwegs ermöglichen immer wieder Bänke eine Pause. Zurück von der gemütlichen Spazierrunde laden der See und die kleine Halbinsel mit Felsvorsprüngen zum Abschluss noch einmal zum Verweilen ein. Kaum vorstellbar, dass hier vor 100 Jahren noch kaum ein Baum stand und eine Seilbahn den abgebauten Basalt abtransportierte.

